

EXPERTE FÜR HUMANKAPITALENTWICKLUNG (M/W) STELLENAUSSCHREIBUNG

Reserveliste – Bedienstete auf Zeit – Funktionsgruppe AD,
Besoldungsgruppe 7

Wir bieten Ihnen eine neue große Herausforderung.

Die [Europäische Stiftung für Berufsbildung](#) (ETF) stellt Experten für Humankapitalentwicklung ein, die an der erfolgreichen Umsetzung ihrer [Strategie](#) mitwirken.

In enger Zusammenarbeit mit anderen Experten umfassen Ihre Aufgabenfelder einen Beitrag zur Gewinnung neuer Erkenntnisse in Themenbereichen in Verbindung mit der Humankapitalentwicklung, die Bereitstellung von politischer Beratung für die EU-Organe und für Länder, die zum Tätigkeitsgebiet der ETF gehören ([Partnerländer](#)), die Analyse der Leistungsfähigkeit ihrer Strategien und Systeme und die aktive Zusammenarbeit mit internationalen und nationalen Interessenträgern, einschließlich von Regierungen, Sozialpartnerorganisationen, Forschung und Zivilgesellschaft sowie mit internationalen und Expertennetzwerken.

Wenn das Thema Humankapitalentwicklung Sie begeistert und Sie die politischen Reformen in den Partnerländern gerne unterstützen möchten, haben Sie bei der ETF die Chance, in einem dynamischen beruflichen Umfeld etwas zu bewirken.

Wir bieten:

Art des Vertrags: Bediensteter auf Zeit – Funktionsgruppe AD, Besoldungsgruppe 7

Dauer des Vertrags: 3 Jahre mit der Möglichkeit einer Verlängerung – oder für die Dauer eines bestimmten Projekts, wobei die Voraussetzung für die Beschäftigung die Absolvierung einer Probezeit ist.

Typische Bezüge: Alleinstehender Bediensteter mit sechsjähriger einschlägiger Berufserfahrung – rund 4 580 EUR netto/Monat; Bediensteter mit sechsjähriger einschlägiger Berufserfahrung, Auslandszulage und Zulage für ein unterhaltsberechtigtes Kind – rund 6 500 EUR netto/Monat.

Ort der dienstlichen Verwendung

Als Experte für Humankapitalentwicklung werden Sie in einer der nachstehend beschriebenen operativen Abteilungen (mit Ausnahme des Referats „Project Implementation“) arbeiten.

Die **Abteilung „Knowledge Hub“** ist für die Leitung des Wissensmanagements, des gemeinschaftlichen Aufbaus und der gemeinsamen Nutzung von Wissen der ETF sowie der neuesten Erkenntnisse zuständig. Sie umfasst:

- das **Referat „Skills Identification and Development“**, das Aktivitäten in den Bereichen Antizipation von Qualifikationen, Ermittlung, Entwicklung und Validierung leitet
- das **Referat „Systems Performance and Assessment“**, das Überwachungs- und Bewertungsdienstleistungen und Aktivitäten in den Bereichen Leistungsfähigkeit, Qualität und Verwaltung von Systemen erbringt.

Die **Abteilung „Policy and Public Outreach“** hat die Aufgabe, maßgeschneiderte und strategische Beratung anzubieten, um Reformen der Humankapitalentwicklung in den Partnerländern zu ermöglichen. Sie umfasst:

- das **Referat „Policy Advice and EU Programming“**, das die Bereitstellung von auf die Bedürfnisse der Länder zugeschnittener Beratung und die Förderung strategischer Partnerschaften mit anderen Einrichtungen der Entwicklungszusammenarbeit weiterführt
- das **Referat „Project Implementation“**, das die Projektumsetzung weiterführt.

Ihre Aufgabenfelder und Arbeitsweise

Als Experte für Humankapitalentwicklung arbeiten Sie eng mit anderen Experten und Teammitgliedern **zusammen**. Sie bauen innerhalb der ETF-Abteilungen und extern produktive Beziehungen für die Zusammenarbeit auf. Dabei können Sie Ihre mündlichen sowie schriftlichen Kommunikationsfähigkeiten mit unterschiedlichen Kategorien von Interessenträgern einbringen. Sie sind sehr gut organisiert und aufgeschlossen, begeisterungsfähig und ein proaktiver Teamworker.

Der Stelleninhaber ist für folgende Aufgaben zuständig:

- Gemeinschaftlicher Aufbau von neuem Wissen im Bereich Humankapitalentwicklung unter dem Gesichtspunkt des lebenslangen Lernens – z. B. Entwicklung von Instrumenten und Methoden, Durchführung neuer Forschungsvorhaben und Studien, Einsatz neuer Konzepte
- Erleichterung von politischer Beratung für die EU- und Partnerländer durch Ausarbeitung von Prozessen, Instrumenten und Methoden
- Mitwirkung an den Mechanismen der EU für Programmplanung und politischen Dialog
- Analyse quantitativer und qualitativer Evidenzdaten über thematische und länderspezifische Entwicklungen, des politischen Fortschritts und der Leitungsfähigkeit der Systeme
- Aufbau von Kontakten und einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit den Dienststellen der Europäischen Kommission, mit Partnerländern und der internationalen Gemeinschaft
- Verwaltung und gemeinsame Nutzung von vorhandenem und neuem Wissen der ETF mithilfe verschiedener Mittel, einschließlich solcher digitaler Natur, um die internationale Gemeinschaft zu erreichen.

Sie werden häufig in die Länder reisen, die zum Tätigkeitsgebiet der ETF gehören, sowie in die EU-Mitgliedstaaten.

Zulassungskriterien

Voraussetzung für die Zulassung zum Auswahlverfahren ist, dass die Bewerber bei Ablauf der Frist für die Einreichung der Bewerbungen die folgenden Anforderungen erfüllen:

- 1 Sie müssen die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder [der Länder, die zum Tätigkeitsgebiet der ETF gehören](#), besitzen.
- 2 Sie müssen im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte sein.
- 3 Sie müssen etwaigen Verpflichtungen aus den für sie geltenden Wehrgesetzen nachgekommen sein.
- 4 Sie müssen die körperliche Eignung besitzen, die für die Wahrnehmung der mit der Tätigkeit verbundenen Aufgaben erforderlich ist.
- 5 Sie müssen über ein Bildungsniveau verfügen, das einem durch ein Zeugnis bescheinigten abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens vier Jahren entspricht, und anschließend eine mindestens sechsjährige entsprechende Berufserfahrung erworben haben;
oder
über ein Bildungsniveau, das einem durch ein Zeugnis bescheinigten abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens drei Jahren entspricht, und anschließend eine mindestens siebenjährige entsprechende Berufserfahrung erworben haben.
Es werden nur Abschlüsse anerkannt, die in EU-Mitgliedstaaten erworben oder von den Behörden dieser Mitgliedstaaten als gleichwertig anerkannt wurden.
- 6 Sie müssen gründliche Kenntnisse (Niveau C1 in allen Aspekten des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, GERS) einer der Amtssprachen der Union und ausreichende Kenntnisse (Niveau B2 in allen Aspekten des GERS) einer weiteren Amtssprache der Union in dem für die Wahrnehmung der Aufgaben erforderlichen Umfang besitzen.

Auswahlkriterien

Die Bewerber sollten über Folgendes verfügen:

Berufserfahrung

- Eine – im Laufe der letzten 10 Jahre erworbene – mindestens sechsjährige Berufserfahrung im Bereich Humankapitalentwicklung gemäß dem Abschnitt „Ihre Aufgabenfelder und Arbeitsweise“
- Im Rahmen der sechsjährigen Erfahrung im Bereich Humankapitalentwicklung: mindestens drei Jahre in einem oder mehreren der folgenden Teilbereiche:
 - Entwicklung von Systemen des lebenslangen Lernens
 - Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik
 - digitale Transformation des Lernens (formales, nichtformales und informelles Lernen)

Fachliche Qualifikationen und Kenntnisse

- Sehr gute Kenntnisse in Humankapitalentwicklung und in einem oder mehreren der thematischen Bereiche der ETF¹
- sehr gute Kenntnisse und Fähigkeiten in Abläufen, Werkzeugen und Instrumenten der politischen Beratung in Fragen der Humankapitalentwicklung
- sehr gute Kenntnisse und Fähigkeiten in der Überwachung und Bewertung der thematischen Bereiche der ETF
- sehr gute Kenntnisse in der Anwendung der EU- und der globalen Politik im Rahmen von Programmen und Instrumenten im Zusammenhang mit der Entwicklungszusammenarbeit
- sehr gute Kenntnisse in Vernetzung und Partnerschaften mit internationalen Organisationen
- gute Kenntnisse der EU- und der globalen Politik im Bereich Humankapitalentwicklung
- gutes Verständnis von Projektmanagement
- Englischkenntnisse: Niveau C1 in allen Aspekten des GERS

Ausgezeichnete soziale Kompetenz

- Anpassungsfähigkeit
- Analyse
- bei der Pflege von Beziehungen für die Zusammenarbeit
- bei der mündlichen und schriftlichen Kommunikation
- bei der Selbstorganisation

Von Vorteil sind:

- Arabisch-, Französisch- oder Russischkenntnisse: Niveau B2 in allen Aspekten des GERS
- Berufserfahrung in den oder für die ETF-Partnerländer und in anderen Übergangswirtschaften

Einreichung von Bewerbungen

Die **Frist** für die Einreichung von Bewerbungen endet am **7. Januar 2021 um 23.59 Uhr (Ortszeit Turin)**.

Bewerbungen sind über die Website der ETF einzureichen; klicken Sie hierzu die Rubriken „About“ und anschließend „Recruitment“ an.

Es wird nachdrücklich empfohlen, mit der Einreichung Ihrer Bewerbung nicht bis zum letzten Tag zu warten, da eine Überlastung der Leitungen oder eine Störung der Internetverbindung zu Übermittlungsproblemen führen können. Die ETF kann nicht für Verzögerungen bei der Einreichung Ihrer Bewerbung, die auf solche Schwierigkeiten zurückzuführen sind, haftbar gemacht werden.

¹ Analyse der Nachfrage nach Qualifikationen, aktive arbeitsmarktpolitische Maßnahmen, Anpassung der Qualifikationen an die Erfordernisse der heutigen Zeit, berufliche Exzellenz, innovatives Unterrichten und Lernen, Einbindung von Unternehmen in die Kompetenzentwicklung, Strategien des lebenslangen Lernens, Mechanismen zur Qualitätssicherung und Steuerungsmechanismen.

Formale Anforderungen

Alle nachstehend genannten Unterlagen sind vorzugsweise in englischer Sprache **bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist** vorzulegen:

- Begleitschreiben von höchstens einer Seite Länge, in dem Sie Ihr Interesse an der ausgeschriebenen Stelle begründen
- Lebenslauf unter Verwendung der Vorlage für den Europass-Lebenslauf
- ausgefülltes Formular zu den Auswahlkriterien

Zu beachten ist, dass für die Auswahlphase nur Bewerbungen berücksichtigt werden, die online über die Website der ETF eingereicht werden und die die vorgenannten formalen Anforderungen erfüllen.

Auswahl

Das Auswahlverfahren setzt sich aus drei aufeinanderfolgenden Phasen zusammen.

Phase 1 – Prüfung der Bewerbungen

1.1 Zulässigkeit

Das für Personalangelegenheiten zuständige Referat der ETF prüft alle Bewerbungen. Nur Bewerbungen, die alle Zulassungskriterien und formalen Anforderungen erfüllen, werden in der nächsten Phase berücksichtigt.

1.2 Auswahl für Vorstellungsgespräche und schriftliche Prüfungen

Der Auswahlausschuss prüft die Bewerbungen und vergleicht dabei die in den Lebensläufen und im Formular zu den Auswahlkriterien angegebenen Informationen mit den Anforderungen an Berufserfahrung und Fachkenntnisse sowie mit den als von Vorteil genannten Erfahrungen und Kenntnissen. Die Bewerber mit den am besten beurteilten Bewerbungen werden zu einem Vorstellungsgespräch und zu schriftlichen Prüfungen eingeladen. Es wird davon ausgegangen, dass hierfür rund 15 Bewerber ausgewählt werden.

Die ETF rechnet mit einer großen Zahl von Bewerbungen. Daher wird sich das für Personalangelegenheiten zuständige Referat der ETF nur mit den Bewerbern in Verbindung setzen, die in die engere Wahl genommen wurden. Voraussichtlicher Zeitraum für diese Phase: **Januar 2021**.

Phase 2 – Vorstellungsgespräche und schriftliche Prüfungen

Der Auswahlausschuss beurteilt die Berufserfahrung der Bewerber und die Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Stelle gefordert und von EU-Bediensteten auf Zeit verlangt werden, in einem Vorstellungsgespräch und in einer schriftlichen Prüfung. Mindestens ein Teil der Prüfung wird anonym ausgewertet. Die Vorstellungsgespräche und schriftlichen Prüfungen werden im Wesentlichen auf Englisch durchgeführt.

Nach Abschluss dieser Phase legt der Auswahlausschuss dem Direktor der ETF eine Liste der Bewerber vor, bei denen er jeweils die größte Übereinstimmung mit den Auswahlkriterien festgestellt hat und die mindestens folgende Punktzahl erreicht haben:

- 70 % der Punkte für soziale Kompetenz und
- 70 % der Punkte für fachliche Qualifikationen und entsprechende Berufserfahrung.

Voraussichtlicher Zeitraum für diese Phase: **Februar 2021**. Sie könnte auch aus der Ferne organisiert werden.

Phase 3 – Reserveliste

Anhand des Vorschlags des Auswahlausschusses erstellt der Direktor der ETF eine Reserveliste mit den am besten geeigneten Bewerbern.

Diese Liste behält bis zum 31. Dezember 2021 ihre Gültigkeit. Die Gültigkeit dieser Liste kann durch Beschluss des Direktors verlängert werden. Die Aufnahme in diese Liste ist keine Garantie für ein Stellenangebot.

Wenn eine Stelle frei wird oder zu besetzen ist, kann der Direktor einem Bewerber auf der Liste, dessen Profil den Anforderungen der ETF zu diesem Zeitpunkt am besten entspricht, ein Stellenangebot unterbreiten.

Tätigkeit des Auswahlausschusses

Die Arbeiten und Beratungen des Auswahlausschusses sind streng vertraulich, und jedwede Kontaktaufnahme mit Ausschussmitgliedern ist untersagt. Die Kontaktaufnahme mit Ausschussmitgliedern ist ein Grund für einen Ausschluss vom Verfahren.

Vertragsbedingungen

Arbeitsvertrag

Der Arbeitsvertrag ist entweder (a) auf drei Jahre befristet und kann verlängert werden oder wird (b) für die Dauer eines bestimmten Projekts abgeschlossen. Voraussetzung für die Beschäftigung ist die Absolvierung einer neunmonatigen Probezeit.

Verträge für Bedienstete auf Zeit werden nach Maßgabe von Artikel 2 Buchstabe f der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union (BBSB) geschlossen. Bei dieser Art von Verträgen gelten für den Beschäftigten die BBSB sowie die einschlägigen Durchführungsbestimmungen.

Die ETF ist an den angebotenen Arbeitsvertrag nur dann gebunden, wenn der erfolgreiche Bewerber vor der Vertragsunterzeichnung folgende Bedingungen erfüllt hat:

- Er hat alle einschlägigen Unterlagen zum Nachweis, dass er die Zulassungskriterien erfüllt, einschließlich eines Führungszeugnisses ohne Eintragung, im Original oder als beglaubigte Kopie vorgelegt.
- Er hat sich einer obligatorischen ärztlichen Untersuchung unterzogen, bei der festgestellt wurde, dass er die körperliche Eignung besitzt, die für die Wahrnehmung der mit der Stelle verbundenen Aufgaben erforderlich ist.
- Er hat die ETF über tatsächliche oder potenzielle Interessenkonflikte informiert, und es wird davon ausgegangen, dass er keine persönlichen Interessen hat, die seine Unabhängigkeit beeinträchtigen, bzw. dass er sich nicht in einem anderen Interessenkonflikt befindet.

Besoldung und Zusatzleistungen

Je nach ihrer persönlichen Situation können Mitarbeiter Anspruch auf verschiedene Zulagen haben, beispielsweise auf Auslandszulage, Haushaltszulage, Zulage für unterhaltsberechtigter Kinder,

Erziehungszulage usw. Die Bezüge unterliegen einer Steuer zugunsten der Europäischen Union, die an der Quelle einbehalten wird; die Bediensteten sind von der nationalen Einkommensteuer befreit.

Ergänzende Informationen

Die während des Verfahrens eingereichten Unterlagen werden den Bewerbern nicht zurückgeschickt, sondern bei der ETF so lange aufbewahrt, wie dies für das Verfahren erforderlich ist, und anschließend vernichtet.

Für alle für dieses Verfahren erhobenen personenbezogenen Daten gelten die EU-Rechtsvorschriften über den Schutz personenbezogener Daten und die Vertraulichkeit von Informationen.

Weitere Informationen können unter der Rubrik „Privacy statement“ (Datenschutzerklärung) auf der Website der ETF abgerufen werden.

Bewerber können bei einer sie beschwerenden Entscheidung in Bezug auf das Verfahren gemäß den Anleitungen auf der Website der ETF Beschwerde einlegen.